

Zur Erleichterung der Uebersicht ordnen wir die Gebirge dieses Erdtheiles in drei große Hauptzüge, nemlich in den westlichen, nördlichen und südlichen Zug.

- a) Der westliche Hauptzug begreift das Uralgebirg, meistens auf der Grenze gegen Europa. Dasselbe stehet mit dem Caucasus, zwischen dem schwarzen und kaspischen Meere, so wie mit dem Taurus, in Kleinasien, mit dem Libanon, östlich vom Mittelmeere, und mit den arabischen Gebirgen in Verbindung.
- b) Der nördliche Hauptzug beginnt am Ural, und ziehet sich ostwärts bis zum Meere von Schotsk hin. Seine Hauptzweige sind das Alginiski-Gebirg, und der große Altai, im Centrum von Asien.
- c) Der südliche Hauptzug gehet vom großen Altai aus, und heißt anfänglich der Mustag oder Zmaus, aber tiefer südwärts, auf der Grenze von Tibet, das Himalaya-Gebirg. Dieser letzte Gebirgsstock nimmt mit seinen verschiedenen Verzweigungen 8000 □ Stunden ein, und enthält 28 Gipfel, die höher sind, als der Chimborasso in Amerika, und von denen der Dhawalagiri (weiße Berg) um mehr als 26.000 Fuß die Meeressfläche überragt.

§. 8. Vorgebirge.

Die vornehmsten derselben sind:

- 1) Das Eiskap, die nördlichste Spitze des Festlandes von Asien;
- 2) das Cap Eschulotskoi-Nos, am Meer von Kamtschatka, der nördlichste Punkt von Asien;
- 3) das Cap Comorin, der Südpunkt der vorder-indischen Halbinsel.
- 4) das Cap Romania, die Südspitze von Hinter-Indien.

§. 9. Landseen.

Die meisten und größten Binnenseen Asiens liegen am Nordrande des Hochlandes, nemlich:

- 1) das kaspische Meer, der größte von allen Landseen der Erde, 500 Stunden lang, über 100 Stunden breit;
- 2) der Uralsee (blaue See), östl. vom kaspischen Meere, 45 M. lang, und 30 Meilen breit, endlich
- 3) der Baikalsee (heilige See), im S. von Sibirien, dem vorigen an Umfang beinahe gleich.

* Das todte Meer in Palästina, 42 M. lang, 2 M. breit, ist zwar klein, aber historisch berühmt.

§. 10. Ströme.

Die Abdachung Asiens richtet sich regelmäßig vom innern Landrücken nach den vier Weltgegenden. So gehen:

- a) Nach Norden in das Eismeer: der Ob mit dem Irtysh der Jenisei und die Lena;
- b) nach Osten in den großen Ocean: der Amur, der Hoangho und der Jantseliang;
- c) nach Süden in den indischen Ocean: der Menam, der